AL 1-356

Heute das Morgen in NRW gestalten

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Landesdelegiertenkonferenz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN NRW 16. August, Dortmund

Antragsteller*in: Sven Lehmann (KV Köln)

Änderungsantrag zu AL 1

Von Zeile 356 bis 357 einfügen:
höher. Wir streiten für gleiches Geld für gleiche und gleichwertige Arbeit! Dabei geht es auch um eine generelle Neubewertung von (Care-)Tätigkeiten.

Für Menschen, die schon vor der Corona-Pandemie in Armut lebten, sind die Folgen der Krise besonders tiefgreifend. Längst ist der Gang zur Tafel für Menschen in der Grundsicherung zur Normalität geworden. Denn die viel zu niedrig bemessenen Regelsätze reichen kaum aus, um durch den Monat zu kommen. Davon ist der Frisör, der seinen Lohn mit Hartz IV aufstocken muss genauso betroffen wie Kinder in Bedarfsgemeinschaften oder die Rentnerin, die mit der Grundsicherung im Alter ihre kleine Rente ausgleichen muss. In Nordrhein-Westfalen trifft dies besonders viele Menschen. In der Corona-Krise sind viele der wichtigen Hilfsangebote weggebrochen und gleichzeitig die Kosten, z.B. durch erhöhte Lebensmittelpreise, gestiegen. Deshalb fordern wir als kurzfristige Maßnahme einen monatlichen Zuschlag in der Grundsicherung von 100 Euro für Erwachsene sowie 60€ für Kinder und Jugendliche. Die Corona-Krise hat uns aber auch gezeigt, wo unser soziales Netz generell löchrig ist und wie wir es für zukünftige Krisen enger stricken müssen. Deshalb wollen wir Hartz IV überwinden und mit der Grünen Garantiesicherung das soziale Sicherungsversprechen erneuern. Mit deutlich höheren Regelsätzen, die das soziokulturelle Existenzminimum sichern und Teilhabe garantieren. Mit passgenauer Förderung sowie Beratung auf Augenhöhe und einem Ende der Sanktionspraxis in den Jobcentern. Mit individuellen Leistungen ohne Anrechnung des Partner*in-Einkommens. Mit Hinzuverdienstregeln, die sicherstellen, dass Erwerbstätigkeit immer zu einem spürbar höheren Einkommen führt. Wir wollen und dürfen nicht zulassen, dass die Corona-Krise zu einer Gerechtigkeits- und Armutskrise wird.

Unterstützer*innen

Katharina Dröge (KV Köln); Irene Mihalic (KV Gelsenkirchen); Ulle Schauws (KV Krefeld); Nyke Slawik (KV Leverkusen); Julia Woller (KV Köln); Michael Röls (KV Dortmund); Josefine Paul (KV Münster); Günter Schlanstedt (KV Köln); Karl-Norbert Schaaf (KV Köln); Andreas Franco (KV Köln); Benjamin Rauer (KV Minden-Lübbecke); Karsten Ludwig (Krefeld KV); Harry von Bargen (KV Krefeld); Veit Otto (KV Köln); Katrin Lögering (KV Dortmund); Laura Steeger (KV Mönchengladbach); Nils Kriegeskorte (KV Ennepe-Ruhr); Jonathan Sieger (KV Köln); Alexandra Geese (KV Bonn); Lena Maria Zingsheim-Zobel (KV Mönchengladbach); Chris Cranz (KV Köln); Martina Rosenthal (KV Rhein-Erft-Kreis)